Antrag

auf Genehmigung zur störfallrelevanten Errichtung und des Betriebes oder einer störfallrelevanten Änderung einer nicht genehmigungsbedürftigen Anlage gemäß § 23b Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) [[1]](#footnote-1)

Az. (Antragsteller / Träger des Vorhabens):

An die BEHÖRDE

STRASSE, HAUSNR.

PLZ, ORT

1. Angaben zum Antragsteller / Träger des Vorhabens

Name / Firmenbezeichnung:

Postanschrift

Tel.-Nr.:

Ansprechpartner/in:

Abteilung:

Sachbearbeiter/in:

Tel.-Nr.:

E-Mail:

1. Allgemeine Angaben zur Anlage
	1. Standort der Anlage

Bezeichnung des Werkes oder des Betriebs, in dem die Anlage errichtet und betrieben oder geändert werden soll:

PLZ, Ort:

Straße, Hausnummer:

Gemarkung:       Flur:       Flurstück:

Koordinaten der störfallrelevanten Anlage nach ETRS89/UTM East:
 North:

Betriebsbereich nach Störfallverordnung: [ ]  obere Klasse / [ ]  untere Klasse

* 1. Art der Anlage:

Bezeichnung der Anlage:

Zweck der Anlage [[2]](#footnote-2):

Kapazität / Leistung:

* 1. Beantragt wird:

[ ]  ein Vorbescheid hinsichtlich

[ ]  eine Neugenehmigung

[ ]  eine Änderungsgenehmigung

[ ]  erste Teilgenehmigung für

[ ]  eine weitere Teilgenehmigung für

[ ]  eine Zulassung des vorzeitigen Beginns hinsichtlich

Folgende Genehmigungen / Erlaubnisse sind gemäß § 23b BImSchG einzuschließen: (12) [[3]](#footnote-3)

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| [ ]  § 60 BauO NRW | [ ]  § 18 Abs. 1 Nr. 1 BetrSichV | [ ]  § 58 WHG öffentliche Kanal. |
| [ ]  § 17 SprengG | [ ]  § 18 Abs. 1 Nr. 2 BetrSichV | [ ]  § 59 WHG private Kanal. |
| [ ]  § 22 LWG NRW | [ ]  § 18 Abs. 1 Nr. 3 BetrSichV | [ ]  § 63 WHG Eignungsfeststell. |
| [ ]        | [ ]  § 18 Abs. 1 Nr. 4 BetrSichV | [ ]  § 57 Abs. 2 LWG NRW |
| [ ]        | [ ]        | [ ]        |

Folgende Ausnahmen werden beantragt: (12)

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| [ ]  § 11, 31. BImSchV | [ ]  § 15, 42. BImSchV | [ ]  § 3a, ArbStättV |
| [ ]  § 19, 2. BImSchV | [ ]        | [ ]        |
| [ ]        | [ ]        | [ ]        |

Folgende weitere Zulassungen werden / wurden beantragt: (13)

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Antragsgrundlage | Rechtsgrundlage | Behörde | Datum |
|       |       |       |       |
|       |       |       |       |
|       |       |       |       |

Genehmigungsbestand der gesamten Anlage in Anhang 1 Blatt 1 ausfüllen.

* 1. Dem Antrag sind folgende Unterlagen in      -facher Ausfertigung beigefügt [[4]](#footnote-4)
* Grundkarte / Amtliche Basiskarte NRW
* Lageplan mit Darstellung benachbarter Schutzobjekte und sonstiger Nutzungen

[ ]  Anlagen- und Betriebsbeschreibung

[ ]  Umfang (Auflistung) der einzelnen Änderungen / Maßnahmen mit Erläuterungen

[ ]  Verfahrensfließbilder / RI-Fließbilder

[ ]  Maschinenaufstellungsplan

[ ]  Angaben zu den Stoffen und Stoffgemischen gemäß Störfallverordnung [[5]](#footnote-5)

[ ]  Ermittlung der Störfallrelevanz (z. B. Berechnung nach Störfallverordnung)

[ ]  Angaben zu störfallrelevanten Änderungen

[ ]  Aussagen zum angemessenen Sicherheitsabstand

[ ]  Gutachten zu Auswirkungen bei schweren Unfällen

[ ]  Angaben zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (inkl. Löschwasserrückhaltung)

[ ]  Maßnahmen zum Schutz der Beschäftigten sowie Angaben zu Arbeitsräumen und Sozialeinrichtungen (z. B. Explosionsschutzkonzept)

[ ]  Angaben zu Emissionen (Lärm, Gerüche, Luftverunreinigungen, Erschütterungen, Licht), ggf. Angaben zur Kaminhöhe

[ ]  Angaben zum anfallenden Abwasser und Niederschlagswasser (ggf. Entwässerungsplan)

[ ]  Angaben zu Abfällen

[ ]  Angaben zur Vorprüfung des Einzelfalls nach dem UVPG (falls die Anlage unter das UVPG fällt)

[ ]  Auszug aus dem Bebauungsplan

[ ]  Bauvorlagen, wenn eine Baugenehmigung mit beantragt wird, insbesondere

* Antragsformular für den baulichen Teil
* Statistischer Erhebungsbogen
* Amtlicher Lageplan
* Katasterplan
* Bauzeichnungen (Grundriss, Ansichten, Schnitte)
* Baubeschreibung auf amtlichem Vordruck

 [ ]  Nachweis der Standsicherheit

 [ ]  Nachweis des Schallschutzes

* Berechnungen und Angaben zur Kostenermittlung
* Brandschutzkonzept

Erklärungen zum Arbeitsschutz

 [ ]  Betriebsrat (§ 89 BetrVG)

 [ ]  Fachkraft für Arbeitssicherheit (§ 6 ASiG)

 [ ]  Betriebsarzt (§ 3 ASiG)

Sonstige Unterlagen

 [ ]  Sicherheitsdatenblätter

 [ ]  Kostenübernahmeerklärung (z. B. Amtsblatt, Tageszeitung)

 [ ]  Übereinstimmungserklärung bei digitaler Ausfertigung des Antrags

 [ ]

[ ]  Verzeichnis der Unterlagen mit Geschäfts- und Betriebsgeheimnissen

* 1. Die Gesamtkosten (inkl. MwSt.) der Errichtung / Änderung der Anlage werden voraussichtlich
	      Euro betragen.

Beantragte Gebührenerleichterung (Nachweise sind beizulegen):

[ ]  Die Anlage ist von einer Zertifizierung nach EMAS / ISO 14001 erfasst.

[ ]  Die Antragstellung erfolgte unter Einbeziehung eines gemäß § 36 GewO öffentlich bestellten Sachverständigen (Name, Anschrift, Firmenstempel / Unterschrift)[[6]](#footnote-6)

* 1. Übereinstimmungserklärung

[ ]  Hiermit wird erklärt, dass der Genehmigungsantrag in Papierversion mit der digital eingereichten Version übereinstimmt.

* 1. Die neue / geänderte Anlage soll am       in Betrieb genommen werden.

Ort, Datum (Unterschrift Antragsteller / Träger des Vorhabens)

 Seite

Genehmigungsbestand der gesamten Anlage

Der Genehmigungsbestand einer Anlage ergibt sich aus behördlichen Entscheidungen wie Genehmigungen (G), Widerspruchsbescheiden (W), Urteilen (U), Anordnungen im Einzelfall (AN) sowie aus den Anzeigen (AZ) gemäß § 23 a BImSchG und Verzichtserklärungen (V). Neben Genehmigungen nach § 23b BImSchG sind auch baurechtliche (bG), gewerberechtliche (gG), wasserrechtliche (wG) o. a. anlagenbezogene Genehmigungen, Erlaubnisse, Ausnahmegenehmigungen usw. aufzuführen. Die Vorgänge sollten chronologisch aufgelistet werden. Die Projekttitel sollen knapp aber präzise den Projekt- bzw. Genehmigungsumfang umreißen. Bei komplexen Genehmigungsbeständen kann ergänzend eine Skizze der Bauabschnitte erforderlich sein. In der letzten Spalte soll z. B. auch vermerkt werden, ob eine Genehmigung erloschen ist.

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Datum | Typ z. B.„G“ | Rechtsgrundlage | Aktenzeichen / Behörde | Projekttitel / Bemerkungen |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |

1. Die Zahlen in Klammern beziehen sich auf das Dokument „Erläuterungen zum Ausfüllen der Antrags-Formulare“ [↑](#footnote-ref-1)
2. Nur ausfüllen, wenn der Zweck nicht aus der Bezeichnung der Anlage hervorgeht. [↑](#footnote-ref-2)
3. Antragsformulare sind auf den Internetseiten der zuständigen Behörden zu finden. [↑](#footnote-ref-3)
4. Mit „€“ gekennzeichnete Unterlagen / Angaben sind fakultativ (soweit antragsbezogen erforderlich); •-Kennzeichnungen bedeuten: zwingend beizubringende Unterlagen / Angaben [↑](#footnote-ref-4)
5. Hierzu gehören auch Zwischenprodukte und Rückstände / Abfälle [↑](#footnote-ref-5)
6. Ggf. auf einem gesonderten Blatt erläutern. [↑](#footnote-ref-6)